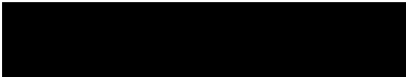
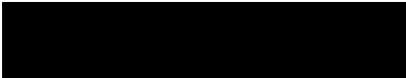


Projektsteckbrief	
Name des Projektes:	<b>Neubau Spielplatz Höhndorf-Gödersdorf</b>
Ansprechpartner:	Ralf Schneekloth
Institution:	
Telefonnummer:	██████████
Beginn:	01.05.2020
Ende:	31.10.2020
Warum wird das Projekt angestrebt? (Kernproblem/Kernthema)	<b>Aufgrund des behördlich erforderlichen Umbaus des Feuerwehrgerätehauses und der daraus resultierenden Beanspruchung von Flächen des bestehenden Spielplatzes, ist eine komplette Neugestaltung des Spielplatzes erforderlich</b>
Was will das Projekt erreichen? Kurzbeschreibung (Projektziel/Vision/Verlauf)	<p>Durch die erforderliche Verlegung der Spielplatzfläche kann der größte Teil der vorhandenen Spielgeräte nicht weiterverwendet werden (fehlende Sicherheitsvoraussetzung und maroder Zustand). Die Gemeinde verfügt über ausreichende Ausweichflächen, jedoch soll nach Möglichkeit der Mittelpunkt dieser Flächen, der Fußballplatz, nicht unnötig eingeschränkt werden.</p> <p>Vorgesehen ist eine Aufteilung des Spielplatzes in drei Teilflächen, welche jeweils abgestimmt werden auf die Anforderungen von Kleinkindern, Kindern und Jugend.</p> <p>Wir versprechen uns davon, dass der Dorfplatz wieder an Attraktivität gewinnt, er wieder als Dorfmittelpunkt war genommen und die Jugend in das Dorfleben eingebunden wird.</p>
Wer muss unbedingt beteiligt werden? (Beteiligte)	Die Gemeinde hat im Vorfeld Anfang 2019 einen Arbeitskreis gegründet, welcher damit beauftragt wurde, ein entsprechendes Konzept zu entwickeln. Bei der Zusammensetzung des Arbeitskreises wurde darauf geachtet, dass sich sowohl Gemeindevertreter und Bürger als auch Jugendliche einbringen können. Daher besteht der Arbeitskreis aus 2 Gemeindevertretern, 2 Bürgern und zwei Jugendlichen.
Welche Kosten sind mit dem Projekt verbunden? (auch Angaben zur Finanzierung)	<p>Die Gesamtkosten belaufen sich gemäß Kalkulation auf 56.375,06 Euro, diese Kosten sind in den Haushalt 2020 der Gemeinde bereits eingeplant und können aktuell ohne Aufnahme eines Darlehens aufgebracht werden.</p> <p>Von diesen Kosten sind förderungsfähig 47.374,00 Euro, beantragt wird eine Förderquote von 55% = 26.055,70 Euro</p>

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Maßnahmen:  
19.2 und 19.3 LPLR LEADER / AktivRegion**

(Antragsteller/in  Gemeinde Höhndorf-Gödersdorf c/o Amt Probstei Knüll 4 24217 Schönberg	Ort, Datum  Höhndorf, 10.02.2020
1. Über die LAG AktivRegion LAG AktivRegion Ostseeküste Knüll 4 24217 Schönberg	Auskunft erteilt: Ralf Schneekloth  
2. An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume (LLUR)  Abteilung 8 z.Hd. Frau Bihl Hamburger Chaussee 25 24220 Flintbek	Bankverbindung Name Geldinstitut:    Zuständiges Finanzamt  Plön

<b>Betreff</b> (Zuwendungszweck):  Neubau Spielplatz Höhndorf-Gödersdorf															
<b>Bezug:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Förderung für die Durchführung der Vorhaben im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Strategie für lokale Entwicklung im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.2.  <u>oder</u> <input type="checkbox"/> Förderung zur Vorbereitung und Durchführung von Kooperationsmaßnahmen der Lokalen Aktionsgruppe im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.3.															
Bei Maßnahmen nach Code 19.3:  An dem Kooperationsprojekte sind <i>(Anzahl)</i> LAG AktivRegionen anteilig beteiligt:  <table border="0"> <tr> <td>• Federführende LAG AktivRegion</td> <td>e.V mit</td> <td>%</td> </tr> <tr> <td>• Beteiligte LAG AktivRegion</td> <td>e.V mit</td> <td>%</td> </tr> <tr> <td>• Beteiligte LAG AktivRegion</td> <td>e.V mit</td> <td>%</td> </tr> <tr> <td>•</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>•</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	• Federführende LAG AktivRegion	e.V mit	%	• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V mit	%	• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V mit	%	•			•		
• Federführende LAG AktivRegion	e.V mit	%													
• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V mit	%													
• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V mit	%													
•															
•															

<b>Vom LLUR auszufüllen:</b>  BNRZD des Antragstellers: Aktenzeichen B in Profil:
--

1. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des Schwerpunktes ( Mehrfachnennungen sind möglich, unter Kennzeichnung –fett markiert- des Hauptschwerpunktes):

- Klimawandel und Energie
- Nachhaltige Daseinsvorsorge
- Wachstum und Innovation
- Bildung

2. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des folgenden Kernthemas der Integrierten Entwicklungsstrategie: (Angabe des Kernthemas, keine Mehrfachnennungen)

- Kernthema 1
- Kernthema 2 Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität
- Kernthema 3
- Kernthema 4
- Kernthema 5
- Kernthema 6

3. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten-Maßnahmen

**In der Beschreibung muss eindeutig dargestellt werden, was Gegenstand der Förderung ist.**

Bei Investitionen mit Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer).

Die Gemeinde Höhndorf-Gödersdorf muss aufgrund behördlich geforderter Umbaumaßnahmen des Feuerwehrgerätehaus vergrößern bzw. Parkplätze ausweisen, hierfür muss auf einen großen Teil der Fläche des aktuellen Spielplatzes zurückgegriffen werden. Da die vorhandenen Spielgeräte zum größten Teil selbst gebaut wurden und daher bei Versetzung nicht mehr genutzt werden dürfen (Bestandsschutz/ fehlende Sicherheitsvoraussetzungen), ist ein kompletter Neubau erforderlich.

Die Gemeinde verfügt über eine Ausgleichfläche, daher ist Gegenstand der Förderung:

1 x Pendelsitzkombination, 1 x Spielgerät, 1 x Schaukel, 1x Jugendplatz incl. Holzhütte, 2 x Wackeltiere, 2 x Bänke, 3 x Mülleimer, 2 x Hinweisschilder, 74 Meter Zaun zur Abgrenzung Parkplatz/ Straße, 1 x Optische Abgrenzung, Austausch von Boden

4. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der Zielsetzung der geplanten Maßnahme -

Ausführlichere Darstellungen sind unter Ziffer 9 vorzunehmen

Ausgangslage:

Der Spielplatz muss aufgrund baulicher Veränderung des Feuerwehrgerätehauses neu angelegt werden

Entwicklungsziele:

Durch die Erneuerung des Spielplatzes die Attraktivität des Dorfplatzes erhöhen

Wirkung der Maßnahme

Dorfplatz wird wieder zum Mittelpunkt der Gemeinde und durch die Schaffung eines eigenen Bereiches wird die Jugend in das Dorfleben eingebunden

5. Die Maßnahme soll am 01.05.2020 begonnen werden und am 31.10.2020 fertiggestellt sein.

## 6. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 56.375,06 Euro.

Die Mehrwertsteuer ist nicht zuwendungsfähig.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es wird eine Basisförderquote beantragt über 55%.

Es wird eine Erhöhung um % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Es wird eine Erhöhung um % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Die beantragte Gesamtförderquote beträgt 55 %.

**Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 26.055,70 €.**

7. Zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel, Sicherung der öffentliche Kofinanzierung sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit)

Die öffentliche Kofinanzierung wird aufgebracht von (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen):

Im Haushalt 2020 bereits berücksichtigt

Es werden Drittmittel eingesetzt (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen) in Höhe von €

Die Darstellung der Folgekosten bzw. die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist als Anlage beigefügt und werden vom Antragsteller getragen.

8. Bewertung möglicher Umweltauswirkungen des Projektes:

die Umweltauswirkungen wurden im Baugenehmigungsverfahren bewertet.  
Die Baugenehmigung ist als Anlage beigefügt.

die Investition ist nicht baugenehmigungspflichtig. Eine Bewertung der Umweltauswirkungen (z.B. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde) ist als Anlage beigefügt.

Entfällt, es handelt sich ausschließlich um Vorarbeiten zu einer Investition. Negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.

**9. Angaben über die zur erwartenden Zielerreichungen sowie weitere Monitoringangaben:**

**a. Es handelt sich um ein modellhaftes Projekt / neue Handlungsansätze mit dem Bezugsraum**

- Regionsebene
- Schleswig-Holstein

Kurze Erläuterung:

**b. Neu und direkt geschaffene Arbeitsplätze:**

- AK geringfügig Beschäftigte  männlich /  weiblich
- AK Teilzeitbeschäftigte  männlich /  weiblich
- AK Vollzeitbeschäftigte  männlich /  weiblich

**c. Bei Kooperationsmaßnahmen nach Code 19.3:**

- an der Kooperation sind  $\geq 10$  LAG AktivRegionen beteiligt.

**d. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Klimawandel und Energie (ggf. auch bei Maßnahmen aus den anderen Schwerpunkten) in dem Kernthema:**

Landesziele / Indikator	Wert
Geplante eingesparte Menge CO <sub>2</sub> bzw. CO <sub>2</sub> – Äquivalente in Tonnen	t.
Ersatz Fossiler Brennstoffe durch den Einsatz erneuerbarer Energien in kwh/ a	kwh / a.

IES Ziele im Kernthema ::	Indikator	Wert
Ziel:		

**Begründung**

**e. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Nachhaltige Daseinsvorsorge:**

<b>Landesziele / Indikator</b>	<b>Wert</b>
Anzahl der an dem Projekt beteiligten Kommunen / Institutionen	
Beschreibung der Art der Beteiligung (nachzuweisen über schriftliche Vereinbarungen zur finanziellen, organisatorischen oder inhaltlichen Kooperation):	

<b>IES Ziele im Kernthema: Lebenswerte Dörfer</b>	<b>Indikator</b>	<b>Wert</b>
Ziel: Freizeit- und Kulturangebote stärken	Gesicherte und geschaffene Angebote	1
<b>Begründung</b> Durch das Projektvorhaben wird ein neues Angebot für Kleinkindern, Kindern und Jugendliche geschaffen. Der Dorfplatz soll durch die Maßnahme an Attraktivität gewinnen und als Dorfmittelpunkt wahrgenommen werden. Zudem soll die Jugend in das Dorfleben eingebunden werden.		

**f. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Wachstum & Innovation:**

<b>Landesziele / Indikator</b>	<b>Wert</b>
Geplanter zusätzlicher Umsatz pro Jahr (Darstellung, ggf. als Anlage beigefügt).	€
Darstellung der Etablierung regionaler Wertschöpfungsketten:	

<b>IES Ziele im Kernthema</b>	<b>Indikator</b>	<b>Wert</b>
Ziel:		
<b>Begründung</b>		

--	--

**g. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Bildung:**

Landesziele / Indikator	Wert
Geplante zu erreichende Teilnehmerzahlen	

IES Ziele im Kernthema:	Indikator	Wert
Ziel:		

<p><b>Begründung</b></p>
--------------------------

**10. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird beantragt (ggf. ankreuzen): )**

Ja

Begründung der Dringlichkeit:

**11. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers, dass sie / er die folgenden Unterlagen zur Kenntnis genommen hat und sie -soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anerkennt:**

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
- Baufachliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
- Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein vom 02.10.2015 i. V. m. mit dem Landesprogramm Ländlicher Raum (LPLR);
- Merkblatt zu Kürzungen und verwaltungsrechtlichen Sanktionen mit Rahmensanktionskatalog für investive ELER-Maßnahmen;
- Information der Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Agrarfonds (EGFL/ELER) über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 111 der Verordnung (EU) Nr.1306/2013.
- Erklärung der Zahlstelle EGFL / ELER zur Erfüllung der Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten

**12. Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass**

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt wurde;
- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden;
- Mittel aus weiteren Förderprogrammen der EU nicht beantragt wurden und werden;
- die Gesamtfinanzierung gesichert ist.
- er / sie als natürliche oder juristische Person des privaten Rechts eine gewerbliche oder freiberufliche Nebentätigkeit ausübt:  Ja oder  Nein

• Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

**13. Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:**

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Darstellung der Finanzierung
- Nachweis der öffentlichen Kofinanzierung (bei privaten Antragstellern)
- Darstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive der Folgekosten
- bis zum 31.12.2018: Erklärung zur Einhaltung des Landes-Mindestlohngesetzes
- 
- Baugenehmigung
- Bewertung der erwartenden Umweltauswirkung
- 
- 

---

(Rechtsverbindliche Unterschrift )



**Kostenplan**

a) förderfähige Kosten	47.374,00 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>47.374,00 €</b>

b) nicht förderfähige Kosten	
Mehrwertsteuer	9.001,06 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>9.001,06 €</b>

<b>Gesamtkosten</b>	<b>56.375,06 €</b>
---------------------	--------------------

**Gliederung der Kosten nach:**

Planung	0
Investitionen (baul.)	0
Baunebenkosten	0
Investitionen (außer baul.)	0
nicht investiv	0
Sachkosten	0
Sonstige	0

**Finanzierungsplan**

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt	2020	2021	2022
1.) Eigenleistung	21.318,30 €	21.318,30 €	0,00 €	
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 55 %)	26.055,70 €	26.055,70 €		
3.) Dritte				
<b>Zwischensumme</b>	<b>47.374,00 €</b>	<b>47.374,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt	2020	2021	2022
1.) Eigenleistung	9.001,06 €	9.001,06 €	0,00 €	
2.) Dritte				
<b>Zwischensumme</b>	<b>9.001,06 €</b>	<b>9.001,06 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>56.375,06 €</b>	<b>56.375,06 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
---------------------------	--------------------	--------------------	---------------	---------------

## Projektauswahlkriterien für Projekte der LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. (auf Basis der IES 2015-2023)

Allgemeine Angaben zum Projekt
<b>Projekttitle:</b> „Neubau Spielplatz Höhndorf-Gödersdorf“
<b>Antragsteller:</b> Gemeinde Höhndorf
<b>Projektgesamtkosten (netto):</b> 47.347,00 EUR
<b>Projektgesamtkosten (brutto):</b> 56.375,06 EUR
<b>Beantragte Förderquote:</b> 55 %
<b>Beantragte Fördersumme:</b> 26.055,70 EUR

### Zuordnung zum Kernthema

Schwerpunktthema	Kernthema	
<b>Nachhaltige Daseinsvorsorge</b>	Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Klimawandel und Energie</b>	Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln	<input type="checkbox"/>
<b>Wachstum und Innovation</b>	Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	<input type="checkbox"/>
<b>Bildung</b>	Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen	<input type="checkbox"/>

Grundvoraussetzungen für positiven Projektbeschluss	Ja	Nein
<b>1. Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. Die Bonität für private Projekte ist nachgewiesen.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2. Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. Die Projektnachhaltigkeit ist nachvollziehbar dargestellt.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4. Es entstehen keine unverhältnismäßigen Konkurrenzen.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>5. Projektunterlagen sind vollständig eingereicht.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>6. Die Voraussetzungen bei überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten sind gegeben (s. zusätzliche Bewertungskriterien)</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Bewertungskriterien</b>			
<p><b>Förderung der Familienfreundlichkeit</b> Das Projekt fördert die Familienfreundlichkeit (keine Förderung = 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte)  <b>Erläuterung:</b> Ein Spielplatz ist ein Ausflugsort für Familien mit Kindern und somit sehr familienfreundlich.</p>	0, 2, 4	4	4
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b> Das Vorhaben stärkt das Freizeitangebot und das soziale Miteinander.</p>	0-7	5	5
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b></p>	0-7	0	0
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b> Das Vorhaben fördert die Motorik der Jugend.</p>	0-7	2	2
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b> Das Vorhaben ist ein regionales Angebot.</p>	0-7	2	2
<b>Gesamtpunktzahl: *</b>	<b>69</b>	<b>18</b>	<b>18</b>
<b>Die Mindestpunktzahl von 10 ist erreicht:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Im projektspezifischen Kernthema wird mindestens ein mittlerer Beitrag = 5 Punkte erreicht (Ausschlusskriterium):</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Ab einer Punktzahl von 32 ist eine Erhöhung der Fördersumme bis 100.000 EUR möglich.</b>			

\* Die Mitgliederversammlung kann in der Beschlussfassung die Bepunktung neu fassen und begründen.

- **Zusätzliche Bewertungskriterien für überregionale und transnationale Kooperationsprojekte:**

Pflichtkriterien von überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten		Ja	Nein
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Kooperationsvereinbarung der LAGn liegt vor.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>ACHTUNG: Es muss zur Anerkennung in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt erzielt werden.</b>			
	<b>Mögliche Punkte</b>	<b>Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)</b>	<b>Bewertung Mitglieder</b>
<b>Kriterium 1: Anzahl der beteiligten weiteren AktivRegionen</b> keine weitere AktivRegion = 0 Punkte, 1 oder 2 weitere AktivRegionen = 1 Punkt, 3-6 weitere AktivRegionen = 3 Punkte, mehr als 6 weitere AktivRegionen = 5 Punkte	0-5		
<b>Kriterium 2: Mehrwert durch den überregionalen Maßnahmenansatz</b> kein Mehrwert = 0 Punkte, geringer Mehrwert = 1 Punkt, mittlerer Mehrwert = 3 Punkte, hoher Mehrwert = 5 Punkte Ein Mehrwert ergibt sich durch die <b>Gesamtfinanzierung durch mehrere AktivRegionen</b> und sich durch das gemeinsame Vorgehen <b>Synergieeffekte</b> nutzen und damit <b>Effizienz/Wirkungsgrad und Strahlkraft</b> erhöhen lassen.	0-5		
<b>Summe:</b>			
<b>Mindestpunktzahl von 1 Punkt je Kriterium ist erreicht</b>	<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> nein

**Gesamterläuterung:**



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch  
die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)  
und das Land Schleswig-Holstein  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete